

Zeit mit Freunden....



Zum alljährlichen Jahresabschlussgrillen mit Freunden lud das Dojo Sochin Cunersdorf seine Budoka Ende Dezember 2025 ein, dazu auch Stefan, Lisa, Catrin und Wolfgang.

...und eigentlich wollten gerade Catrin und Wolfgang in „Zweisamkeit“ diesen Tag feiern, aber was gibt es Schöneres, als den Hochzeitstag im Kreise von Freunden, im Kreise der „Familie“ zu verbringen....

So startete die Tour von Meitingen und wir wurden zuerst einmal von Silke und Kai in deren Haus zum Kaffee begrüßt. Nach ersten fröhlichen Momenten machten wir uns zusammen auf den Weg ins Dojo, „wenn Du schon einmal bei uns bist, möchten wir auch gerne mit Dir trainieren“....und zusammen mit Lisa und Stefan Schwarz unterrichtete Wolfgang die Seiza no Bu des Muso Jikiden Eishin Ryu. Dies auch, um die Fortschritte der Cunersdorfer nicht nur am PC zu sehen (sind doch diese seit langer Zeit eifrige Teilnehmer des „Iaido Sonntag Vormittagstrainings“), sondern direkt „vor Ort“.



Bis zur Kaffeepause widmete man sich diesen Formen und in direktem Kontakt wurden die Teilnehmer von Lisa, Stefan und Wolfgang angeleitet. Nach der Kaffeepause wurde das Training fortgesetzt mit fundamentalen

Bewegungen unter Benutzung des Bokuto. Gerade dadurch wurde die eine oder andere Bewegung in einer Form verdeutlicht.

Abgerundet wurde der Trainingsteil durch die ersten Formen der Tsumeai-no-Kurai, Formen mit dem Bokuto aus Tatehiza.

Wolfgangs Förderer und Sensei, Hanshi Tattersall, hatte diesen in den Budokünsten unterrichtet und dazu gehörte auch die Tachiuchi- und Tsumeai no Kurai. Gerade die letzte geriet auch bei Wolfgang etwas in Vergessenheit, aber vor einiger Zeit kamen diese Unterlagen von Hanshi Tattersall aus der Schublade wieder in die Hände von Wolfgang und er entschloss sich, zur Vollendung des ihm übertragenen Wissens auch diese Formen wieder zu trainieren.



Nach einem offiziellen Gruppenbild verabschiedete man sich bis zum Grillen. Dies fand bei Silke und Kai – wie auch letztes Jahr – statt. Bei lecker Bratwurst- und Steaksemmel, sowie Glühwein rot/weiß gab es an diesem Abend noch viele Lacher und Gespräche.

Eine große Überraschung hatte Marcus noch parat. Er zog Kai und Wolfgang zur Seite und sagte, dass er jedes Jahr 2 Menschen beschenkt und dieses Mal seien eben diese an der Reihe 😊



„Ich dachte mir, was schenkt man Menschen, die schon alles haben, aber so viel verdienen würden wegen ihrer Bemühungen, uns Budo näher zu bringen? So kam ich auf Geld. Aber nicht irgendein Geld, sondern die Zahlungsart der Samurai“ und damit übergab er beiden – Sprachlosen – ein tolles Geschenk.

Vielen lieben Dank an euch alle! Vielen lieben Dank Marcus!